

KOMPASS

der Rudolf Steiner Schule Siegen

Freie Waldorfschule



„Die intensive Begegnung von Eltern, Lehrern und Schülern hat eine besondere Bedeutung für den Erziehungs- und Bildungsprozess.“

Leitbild der Waldorfschulen

Liebe Schüler, Lehrer, Eltern,

herzlich willkommen in der Schulgemeinschaft der Rudolf Steiner Schule Siegen!

Wir freuen uns, Sie in unserer Schulgemeinschaft begrüßen zu dürfen und wollen Ihnen im Folgenden eine Hilfe geben, die Schule und ihre Einrichtungen kennen zu lernen. Weitere Informationen finden Sie in unserer Schulverfassung sowie den Satzungen der Vereine, welche über unsere Homepage oder das Schulbüro erreichbar sind.

Bei Fragen oder Anregungen zu diesem Kompass können Sie sich an die **Elternvertretung** wenden.

Ein erster Hinweis: Alle Ansprechpartner aus der Schule und ihre Kontaktdaten finden Sie im Anhang, **als Aushang gegenüber dem Festsaal oder im Schulbüro**.

Nun wünschen wir Ihnen viel Freude beim Durchstöbern!

Inhalt

Eine lebendige Schulgemeinschaft – Vorwort zur Schulstruktur	3
Organisation der Schule	4
Trägerverein.....	4
Mitgliederversammlung	4
Aufsichtsrat.....	4
Vorstand.....	4
Förderverein.....	5
Mitgliederversammlung	5
Vorstand.....	5
Lehrerkollegium	5
Elternvertretung	5
Schülervertretung.....	6
LeSER	6
Kümmerer & Klärungsstelle	6
Arbeitskreise	7
Basarkreis	7
Baukreis.....	7
(Mitglieder-)Beitragskreis	7
Förderkreis	7
Küchenkreis	7
Sonstiges	8
Feste und Veranstaltungen	8
Freitagsinfo.....	8
Betreuungseinrichtungen.....	8
Schulküche	9
Schulbücherei	9
Orchester	9
Verwaltung und Hausmeisterei.....	9

Eine lebendige Schulgemeinschaft – Vorwort zur Schulstruktur

Als Schule in freier Trägerschaft ist unsere Waldorfschule auf die Beteiligung und das Mitwirken aller Mitglieder der Schulgemeinschaft angewiesen. Während der Unterricht und auch große Teile der Schulorganisation in der Verantwortung der Lehrer und angestellten Mitarbeiter der Schule liegen, gibt es in den Vereinsgremien, den Arbeitskreisen, bei Festen und Veranstaltungen vielfältige Möglichkeiten, sich mit seinen Kenntnissen und Fähigkeiten in die Gemeinschaft einzubringen. Im Zentrum aller Bemühungen und allen Einsatzes steht dabei stets, möglichst gute und geeignete Rahmenbedingungen für das Lernen unserer Kinder zu schaffen, damit sie zu mündigen, freien und verantwortungsvoll handelnden Mitgliedern der Gesellschaft heranwachsen können. Dies wollen wir ihnen in unserer Schulgemeinschaft als aktive Vorbilder vorleben. Die Waldorfpädagogik und die Menschenkunde Rudolf Steiners bilden dabei die pädagogische und kulturelle Grundlage unseres Handelns.

Die im Folgenden beschriebenen Gremien und Organe sind Ausdruck dieser Mitwirkungs- und Mitgestaltungskultur. Als lebendiger Organismus entwickeln sich unsere Schule und ihre Organisation dabei stetig weiter, Anregungen und Impulse zur Veränderung sind stets willkommen! Beratung und Beteiligung, Austausch und gegenseitiges Verständnis bilden die Grundsätze des Zusammenwirkens aller Schulorgane. Die Begegnung findet in gemeinsamen Veranstaltungen und Festen statt, beispielsweise dem FORUM und den Schulfeiern. Alle Gremien und Arbeitskreise treffen sich ebenfalls in regelmäßigen Abständen.

Wenn Sie Interesse an der Mitarbeit in einem Gremium oder einem Arbeitskreis haben, zögern Sie nicht, einen Ansprechpartner aus der Übersicht im Anhang zu kontaktieren. Auch mit Fragen, Anregungen oder Kritik können Sie sich jederzeit an die zuständigen Personen wenden. Aktuelle Informationen, Neuigkeiten und Termine finden Sie auf der Schulhomepage.

Wir freuen uns auf Ihr Mitwirken!

„Menschen, die sich an Menschen schließen und die ihre Kraft für alle einsetzen, das sind diejenigen, welche die Grundlage abgeben für eine gedeihliche Entwicklung in die Zukunft hinein.“

Rudolf Steiner

Organisation der Schule

Unsere Schule ist eine selbstverwaltete Schule in freier Trägerschaft. Die Trägerschaft wird gebildet aus den Eltern (Erziehungsberechtigten) und den Lehrkräften der Schule. Sie ist in zwei Vereinen organisiert:

1. im **Trägerverein**, dem „Verein der Rudolf Steiner Schule Siegen – Freie Waldorfschule e.V.“, sowie
2. im **Förderverein** der Rudolf Steiner Schule Siegen e.V.“.

Mit dem Unterschreiben des Schulvertrags treten Sie als Erziehungsberechtigte dem Trägerverein der Schule bei. Gleichzeitig haben Sie das Recht (nicht die Pflicht) eine Mitgliedschaft im Förderverein zu erwerben. In den Satzungen beider Vereine und der Schulverfassung wird geregelt, dass sich die Schule in Form der folgenden Gremien selbst verwaltet:

Trägerverein

Der Verein „Rudolf Steiner Schule Siegen – Freie Waldorfschule e.V.“ verwirklicht seinen Satzungszweck insbesondere durch den Betrieb unserer Schule. Er hat die einem Schulträger ausgewiesenen Rechte und Pflichten und setzt sich aus folgenden Organen zusammen:

Mitgliederversammlung

Die ordentliche Mitgliederversammlung wird mindestens einmal in jedem Jahr abgehalten. In ihr berichten Vorstand, Aufsichtsrat, Lehrerkollegium und Elternvertretung über ihre Tätigkeit. Diese Tätigkeiten werden durch entsprechende formale Beschlussfassungen der Mitgliederversammlung legitimiert. Ferner entscheidet die Mitgliederversammlung über Satzungsänderungen und wählt den Aufsichtsrat des Trägervereins.

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht aus 4-6 ehrenamtlichen Vereinsmitgliedern. Sie werden von der Mitgliederversammlung für 3 Jahre gewählt. Der Aufsichtsrat benennt und überwacht den Vorstand bei der Geschäftsführung, darüber hinaus berät er ihn und informiert sich über die Angelegenheiten des Vereins. Der Aufsichtsrat prüft den Jahresabschluss und die Vorschläge zur Verwendung des Gewinns oder zur Deckung des Verlustes und berichtet darüber und über seine eigene Tätigkeit bei der Mitgliederversammlung vor Genehmigung des Jahresabschlusses.

Vorstand

Der Vorstand besteht aus 3 vom Aufsichtsrat bestellten hauptamtlichen Vorständen, die sich den Verantwortungsfeldern **Pädagogik**, **Personal** und **Finanzen** zuordnen lassen.

Der Vorstand leitet den Verein und kümmert sich gemäß der Satzung um die geschäftlichen und rechtlichen Belange der Schule. Er arbeitet dabei mit dem Lehrerkollegium und der Elternvertretung zusammen. Der Vorstand soll bei seiner

Arbeit die Initiativen aller Vereinsmitglieder und Organe des Vereins belebend auf die gemeinsamen Ziele koordinieren und sie zeitlich und sachlich ordnen.

Der Vorstand ist Repräsentant der Schule gegenüber anderen Institutionen und Ansprechpartner für alle Mitglieder der Schulgemeinschaft.

Förderverein

Der „Förderverein der Rudolf Steiner Schule Siegen e.V.“ verwirklicht seinen Satzungszweck insbesondere durch die Unterstützung und Förderung unserer Schule. Er ist u.a. Eigentümer der Gebäude und Grundstücke, die er an den Trägerverein vermietet.

Mitgliederversammlung

Die ordentliche Mitgliederversammlung wird mindestens einmal in jedem Jahr abgehalten. In ihr berichtet der Vorstand über seine Tätigkeit, welche durch entsprechende formale Beschlussfassung der Mitgliederversammlung legitimiert wird. Außerdem entscheidet sie über Satzungsänderungen und wählt den Vorstand des Fördervereins.

Vorstand

Der Vorstand besteht aus 3-5 von der Mitgliederversammlung gewählten und ehrenamtlich tätigen Vereinsmitgliedern. Der Vorstand leitet den Verein und kümmert sich gemäß der Satzung um die geschäftlichen und rechtlichen Belange. Dazu arbeitet er eng mit dem Vorstand des Trägervereins zusammen.

Lehrerkollegium

Das Lehrerkollegium besteht aus allen unbefristet an der Schule tätigen Lehrkräften. Es verantwortet die Pädagogik Rudolf Steiners gegenüber der Öffentlichkeit und gegenüber der Elternschaft der Schule zusammen mit dem pädagogischen Vorstand. Das Lehrerkollegium verwaltet sich selbst, gibt sich eine Geschäftsordnung und bildet eigene Organe für seine Aufgaben und seine Vertretung. In der wöchentlich statt findenden pädagogischen Konferenz arbeitet das Lehrerkollegium an der Unterrichtsqualität und der pädagogisch-geistigen Grundlage von Schule und Unterricht.

Elternvertretung

Die Elternvertretung trägt durch Zusammenarbeit mit den anderen Organen des Vereins (Vorstand, Aufsichtsrat, Kollegium, Mitgliederversammlung) dafür Sorge, dass die Interessen der Elternschaft bei der Gestaltung der Rudolf Steiner Schule Siegen Berücksichtigung finden. In diesem Sinne ist die Elternvertretung einerseits Wahrnehmungsorgan für Anliegen aus der Elternschaft und trägt andererseits durch die Informationspflicht in die Klassenelternschaften zur Bildung eines klassenübergreifenden Bewusstseins und somit zur Willensbildung bei. Um die Aufgaben der Elternvertretung im oben genannten Sinne erfüllen zu können, hat die Elternvertretung ein Anhörungsrecht bei Entscheidungen des Vorstandes, die die Schulgestalt betreffen. Grundlage für diese Zusammenarbeit ist die Waldorfpädagogik.

Die Elternvertretung als Gremium setzt sich aus 1 bis 2 Vertretern aller 13 Klassen zusammen, die von der jeweiligen Klassenelternschaft für 2 Jahre gewählt werden. Die Elternvertretung ist mit mindestens 7 gewählten Vertretern aus unterschiedlichen Klassen beschlussfähig..

Schülervertretung

In den Klassen 8 bis 12 wählt jede Klassengemeinschaft aus ihren Reihen zwei Vertreter, die gleichberechtigt in die Schülervertretung entsandt werden. Sie betrachten regelmäßig die Themen, welche die Schülerinnen bewegen. Sie benennt zwei Sprecher.

LeSER

In Bearbeitung durch PG-Struktur

Der **Lehrer-Schüler-Eltern-Rat** dient als Drehscheibe für Anliegen aller Art aus der Schulgemeinschaft und als Beratungsorgan des Vorstands. Er ist kein Entscheidungsgremium, sondern hat eine wahrnehmende und informierende Funktion. Er nimmt eine vermittelnde Rolle zwischen unterschiedlichen Gremien und Organen ein und setzt sich zusammen aus sechs Mitgliedern von denen je zwei vom Lehrerkollegium, der Elternvertretung und der Schülervertretung gewählt werden.

Kümmerer & Klärungsstelle

Die Klärungsstelle ist für die nachhaltige Lösung von Konflikten zwischen Mitgliedern der Schulgemeinschaft zuständig. Sie leistet einen wichtigen Beitrag zur Förderung einer dialogischen Kultur in der Schule mit dem Ziel, Transparenz und Verständnis füreinander wachsen zu lassen. Sie setzt sich aus entsprechend geschulten Mitgliedern der Schulgemeinschaft zusammen, wobei angestrebt wird, dass Schüler, Lehrer und Eltern in der Klärungsstelle vertreten sind. Aus ihrem Kreis nennt sie einen Kümmerer, der als erster Ansprechpartner für Fragen und Anliegen aus der Schulgemeinschaft zur Verfügung steht.

Arbeitskreise

Neben diesen Arbeitsgremien der Schulleitung engagieren sich Eltern und Schüler in verschiedenen Arbeitskreise, durch die sie sich aktiv an der Gestaltung der Schule beteiligen. Zurzeit sind dies u.a.:

Basarkreis

Gestaltet den jährlich im Advent stattfindenden Weihnachtsbasar, welcher für die Finanzierung von schulseitigen Projekten sehr wichtig ist.

Baukreis

Kümmert sich um die bauliche Substanz und die Außenanlagen der Schule (Neu- und Umbauten, Farbgestaltung, Schulhofplanung, Ausleuchtung Klassenräume etc.).

(Mitglieder-)Beitragskreis

Koordiniert und führt die Beitragsgespräche mit neuen Vereinsmitgliedern wie den Eltern der Erstklässler oder Quereinsteigern.

Förderkreis

Interessengemeinschaft von anthroposophisch orientierten Selbstständigen im Bereich von Heil- / Förderberufen wie Logopädie, Heileurythmie, Musiktherapie etc., welche in einem eigenständigen Verein organisiert ist.

Küchenkreis

Fördert die Entwicklung der schulinternen Küche und deren Angebot.

Sonstiges

Feste und Veranstaltungen

Über das Schuljahr finden verschiedene Feste und Veranstaltungen statt von, denen einige einen festen Platz gefunden haben. Zum Beginn des Schuljahres begrüßt die gesamte Schulgemeinschaft die neuen Lehrer und nimmt die neue erste Klasse auf. Bis zu den Herbstferien findet an einem Samstagvormittag eine verpflichtende Schulfeier statt, während unmittelbar vor den Herbstferien einzelne Klassen Praktika absolvieren.

Der Adventbasar am Samstag vor dem ersten Advent ist jedes Jahr ein begeisterndes Ereignis für Groß und Klein, welches die Leistungsfähigkeit der gesamten Schulgemeinschaft eindrucksvoll zeigt. Aus freier Initiative werden vor den Weihnachtsferien Weihnachtsspiele aufgeführt.

Eine weitere Schulfeier ist im zweiten Halbjahr bis zu den Osterferien üblich und wird wieder an einem Samstagvormittag begangen. Das Klassenspiel (Theater) der achten Klasse wird typischerweise an einem Wochenende (Freitag- und Samstagabend) im zweiten Halbjahr aufgeführt und das Spiel der 12. Klasse nach Ostern. Nach einer künstlerisch geprägten Epoche präsentieren die Zwölftklässler ihren künstlerischen Abschluss.

Vor dem Ende des Schuljahres ziehen sich die Orchester in eine mehrtägige intensive Probephase zurück, bevor sie am Abend vor dem letzten Schultag zu einem großen Konzert laden. Am letzten Schultag werden die Schüler und Lehrer, welche die Schule verlassen, von der gesamten Schulgemeinschaft im Festsaal verabschiedet.

Darüber hinaus finden immer wieder verschiedene Vorträge statt und die Schulorgane und Arbeitskreise tauschen sich mehrmals im Jahr öffentlich auf dem FORUM aus.

Freitagsinfo

Die Freitagsinfo beinhaltet alle aktuellen Informationen des Schullebens und erscheint einmal wöchentlich freitags. Ihr Bezug ist über die Anmeldung auf der Homepage der Schule möglich.

Betreuungseinrichtungen

Im Anschluss an den Unterricht können die Schülerinnen je nach Bedarf und Alter in folgenden Einrichtungen betreut werden:

1. Warteklasse (Klassen 1-4; 12:00-13:30 Uhr)
2. Offenen Ganztagschule Primarstufe (Klasse 1-4; bis 16:00 Uhr)
3. Sekundarstufe I (Klasse 5-19; bis 16:00 Uhr)

Die Schülerinnen haben Zeit für freies Spielen und kreative, jahreszeitbezogene Tätigkeiten.

Die Betreuer sind als feste Bezugsperson die Ansprechpartner für die Schülerinnen, wenn sie aus dem Unterricht kommen. In der Offenen Ganztagschule begleitet mindestens ein Betreuer die Kinder während der Hausaufgabenzeit. Betreuer und Klassenlehrer halten stetigen Kontakt.

Schulküche

In Bearbeitung durch P-G.Raeithel

Kiosk 10:00 bis 14:00 Uhr

Warmes Mittagessen von 12.00 Uhr - 14:00 Uhr in der Schulcafeteria (Preise:
Kindermenü 3,- Euro; Erwachsenenmenü 4,- Euro)

Schulbücherei

Die Schülerbücherei und die Elternbücherei befinden sich derzeit im Dornröschen-Schlaf.

Orchester

In Bearbeitung durch M.Albe-Nolting / W.Stollwerck

Schulorchester / Instrumentenverleih

Verwaltung und Hausmeisterei

Die Mitarbeiter der Schulverwaltung und Hausmeisterei verstehen sich als Partner und Dienstleister für Schüler, Lehrer, Eltern, Vorstand und Aufsichtsrat und arbeiten eng mit diesen zusammen.